

Germany-Kirchberg (Hunsrück): Architectural and related services

OJ S 51/2016 12/03/2016

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Verbandsgemeinde Kirchberg

Postal address: Marktplatz 5

Town: Kirchberg (Hunsrück)

Postal code: 55481

Country: Germany

For the attention of: Jens Huppert

Internet address(es):General address of the contracting authority: <http://www.kirchberg-hunsrueck.de>Electronic access to information: <http://www.dtv.de/Center/>**Additional information can be obtained from:**

Official name: Kommunalbau Rheinland-Pfalz GmbH

Postal address: Löwenhofstraße 6

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

For the attention of: Dipl. Ing. FH Architekt Gerold Flohr

E-mail: gerold.flohr@lbbw-im.de

Telephone: +49 6131234925

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

Official name: Vergabepattform Kommunen Rheinland-Pfalz

Country: Germany

Internet address: <http://www.rlp.vergabekommunal.de>**Tenders or requests to participate must be submitted:** Official name:

Verbandsgemeindeverwaltung Kirchberg Fachbereich 3

Postal address: Marktplatz 5

Town: Kirchberg/Hunsrück

Postal code: 55481

Country: Germany

For the attention of: Jens Huppert

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Sanierung des Hallenbades in Kirchberg/Hunsrück – Generalplanerleistungen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: Hallenbad Kirchberg/Hunsrück,
55481 Kirchberg.

NUTS code DEB19 Rhein-Hunsrück-Kreis

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Das Hallen-Sportbad wurde in den 70-er Jahren als Schulhallenbad mit kleinem Freibad erbaut. Im Laufe der Jahre wurden verschiedene Sanierungen durchgeführt. So wurde z. B. die Fassade des Hallenbades, die ursprünglich mit Waschbetonplatten ausgebildet war, mit einer zusätzlichen Wärmedämmung und Faserbetonplatten aufgedoppelt. Weiterhin wurden die ursprünglichen Flachdächer mit teils sehr steilen und damit hohen Sattel- bzw. Walmdächern aufgestockt, was dem Bad ein vollkommen neues optisches

Erscheinungsbild gab. Das Hallenbad mit einer BGF von (o. UG.) von ca. 750 m² ist geprägt von einem kleinen Sportbecken (8,00 m x 16,67 m). Das Becken ist mit einem vollflächigen Hubboden als Variobecken mit Wassertiefen von 0,00 m/0,30 m bis 1,75 m optimal für die Schul- und Vereinsnutzung, Schwimmkurse und Wassergymnastik nutzbar. Ein barrierefreier Zugang zum Hallenbad, eine barrierefreie Umkleide, WC und Duscheinrichtung fehlen z.Zt. komplett. Die Anordnung der Nebenräume ist beengt und muss überplant werden. Personalräume nach Erfordernis der Arbeitsstättenrichtlinie sind nicht vorhanden.

Die Gebäudehülle entspricht in ihrer konstruktiven Ausbildung nicht mehr den heutigen Wärmeschutzanforderungen. Eine umfangreiche energetische Sanierung der Gebäudehülle und der Technischen Gebäudeausrüstung ist deshalb notwendig.

Das Hallenbecken mit seinem tiefliegenden Wasserspiegel und einer umlaufend angeordneten „Schäferinne“ entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an die DIN 16643. Eine komplette Beckensanierung ist deshalb erforderlich.

Der Bauherr beabsichtigt deshalb die Beauftragung der Generalplanerleistungen (Objektplanung u. Fachplanung TGA).

II.1.6. CPV code(s)

71200000 Architectural and related services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Gesamtumfang sind die Leistungen der Objektplanung nach HOAI 2013 § 34 ff. der Leistungsphasen 1 bis 9 und der Fachplanung Technische Ausrüstung nach § 55 der Leistungsphasen 1-9 als Generalplanung.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Zunächst erfolgt die Beauftragung der Leistungsphasen 1 bis 4 HOAI.

Nach Prüfung und Freigabe soll die Beauftragung weiterer Leistungsphasen – einzeln oder zusammen – bis einschließlich Leistungsphase 9 erfolgen.

Ein Rechtsanspruch aller Leistungen besteht nicht.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden in Höhe von 3 000 000 EUR, für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von 500 000 EUR.

Bei Bietergemeinschaften ist von jedem Mitglied eine Versicherung über vorgenannte Deckungssummen abzuschließen.

Bestätigungsschreiben der Versicherung, dass diese bereit ist eine entsprechende Versicherung abzuschließen, ist mit den Bewerbungsunterlagen abzugeben.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Honorarordnung für Architekten und Ingenieure HOAI 2013, Förderrichtlinien des Landes Rheinland-Pfalz.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften sind zugelassen bei Gewährleistung der gesamtschuldnerischen Haftung als Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter, auch über die Auflösung der Bietergemeinschaft hinaus.

Eine verbindliche Erklärung (Original) ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

Mehrfachbewerbungen (für mehrere Bieter) werden ausgeschlossen. Im Fall einer unzulässigen Doppelbewerbung müssen zur Wahrung des Wettbewerbsprinzips beide betroffenen Bieter ausgeschlossen werden.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: a) Erklärung, dass Ausschlussgründe nach VOF § 4, Abs. 6 + 9 nicht vorliegen.
b) Erklärung, dass diese Leistung unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen nach VOF § 2 (3) erfolgen.
c) Angaben zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit gemäß VOF § 5 und dass ausreichender Versicherungsschutz gem. III.1.1) gewährleistet wird.
d) Angaben zur fachlichen Eignung gemäß VOF § 5 sowie Angaben zur Organisationsstruktur, zur personellen und technischen Ausstattung des Büros, mit der die ausgeschriebene Projektbearbeitung durchgeführt werden soll.
e) Erklärung nach VOF § 4 (2), Angaben nach VOF § 4 (3).
f) Angaben zu Erfahrungsschwerpunkten, Arbeitsweise, Rechtsform und Profil des Büros. Zu VOF §§ 4 und 5 genügt die glaubhafte Versicherung bzw. Eigenerklärung. Sofern Bewerber nach VOF § 5 (6) verfahren wollen, sind entsprechende Verpflichtungserklärungen im Original beizufügen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Siehe Ziffer III.2.1).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Der Bewerber muss über Kenntnisse und Erfahrungen im Umbau und der Sanierung von Hallenbädern verfügen.

Folgende Referenzobjekte sind Mindestanforderungen:

Referenzobjekt I:

Umbau- o. Sanierung eines Hallenbades mit einem Investitionsvolumen mit einem Investitionsvolumen > 1 500 000 EUR brutto (KGR 300-400 gemäß DIN 276).

Referenzobjekt II:

Energetische Sanierung eines Schwimmbades mit einem Investitionsvolumen > 1 500 000 EUR brutto (KGR 300-400 gemäß DIN 276).

Referenzobjekt III:

Neubau oder Modernisierung der Technischen Gebäudeausrüstung eines Schwimmbades mit einem Investitionsvolumen > 700 000 EUR brutto (KGR 400 gemäß DIN 276).

Alle aufgeführten Referenzobjekte müssen mind. in den Leistungsphasen 1-8 des Architektenleistungsbildes nach HOAI und in den letzten 10 Jahren (laufende Projekte müssen sich mind. in LPH 8 befinden) betreut worden sein.

Werden darüber hinaus Referenzen eingereicht, werden die Projekte mit der jeweils höchsten Bewertung zur Gesamtwertung herangezogen.

Es ist jeweils ein entsprechendes Referenzschreiben des Auftraggebers, aus dem die geforderten Angaben hervorgehen, vorzulegen. Das Referenzschreiben soll außerdem die Einhaltung der Termin-, Qualitäts- und Kostenziele bestätigen.

Des Weiteren kann die Eignung des Projektleiters/stv. Projektleiters /Bauleiters zusätzlich durch:

— Nachweis von Weiterbildungsmaßnahmen (öffentliche Vergaben, VOB, SiGeKo, ENeV) ergänzt werden.

Zusätzlich ist zu jedem Referenzprojekt im Format DIN A 4 (max. zwei Seiten) eine Projektinformation, aus der sich der Auftraggeber ein Bild über Art und Umfang der Maßnahme machen kann, beizufügen.

Nach Feststellung der formellen Eignung werden diese Unterlagen für die Wertung herangezogen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Referenzobjekte I bis III sind Mindestanforderungen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes

Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Verweis auf die einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschrift: Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt" und /oder "Ingenieur" und/oder Beratender Ingenieur" und/oder "M.Sc." und/oder "Master Architecture" berechtigt sind. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates gewährleistet ist. Dies gilt für den Projektleiter (PL) und den stellvertr. Projektleiter (stv. PL). Einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: § 19 Abs. 1 und 2 VOF.

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Der Bewerber muss die notwendigen Erfahrungen bei der Architektenleistung u. Fachplanerleistung von Baumaßnahmen vergleichbarer Art und Größe haben – siehe Ziffer III.2).

Zum Nachweis muss der Bewerber ein Formblatt ausfüllen, das unter der Adresse www.rlp.vergabekommunal.de abgerufen werden kann.

Der Bewerber muss die im Formblatt geforderten Nachweise erbringen (s. Seite 14 Bewerbungsformular).

Weitere Broschüren und Unterlagen zur Vorstellung des Büros sind nicht gewünscht und werden nicht berücksichtigt.

Die unter III.2.1) a-f und III.2.3) genannten Bedingungen sind Mindestbedingungen, bei deren Nichteinhaltung ein Ausschluss vom Verfahren erfolgt. Die Auswahl für die Einladung zum Verhandlungsverfahren erfolgt unter Berücksichtigung der Teilnahmebedingungen III.2.2) und III.2.3) – wirtschaftliche Leistungsfähigkeit III.2.2) ohne Wichtung, nur Eignungskriterien – technische Leistungsfähigkeit III.2.3) mit max. 100 Punkten. Sofern ein Bewerber mehr als 3

Referenzen einreicht, werden für die Wertung die 3 Referenzen mit der höchsten Punktzahl gewertet.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

620-20-41

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 7.4.2016 - 23:59
Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

8.4.2016 - 12:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

Es werden Bewerbungsformulare durch den Auftraggeber ausgegeben. Zur Aufwandsbegrenzung für die Bewerber und Handhabbarkeit für das Auswahlverfahren sind

die Bewerbungsunterlagen verbindlich auf die Bewerbungsformulare begrenzt. Entsprechend Seite 14 sind die „Sonstigen Nachweise“ auf max. 15 Seiten DIN A 4 zuzüglich der geforderten Referenzschreiben bzw. Eigenerklärungen zu begrenzen. Umfangreichere Bewerbungen bleiben i. S. der Gleichbehandlung unberücksichtigt. Gezählt wird der Gesamtumfang der Unterlagen (Deckblätter und Anschreiben ohne inhaltliche Aussage werden nicht gezählt).

Digitale Bewerbungen sind nicht zugelassen. Zur Wahrung der Vertraulichkeit gemäß VOF § 8 (3) sollen die Bewerbungen in einem verschlossenen Umschlag, außen deutlich mit der Aufschrift „Sanierung des Hallenbades Kirchberg – VOF-Bewerbungsunterlagen Generalplanerleistungen – nicht öffnen“ eingereicht werden. Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht.

Bekanntmachungs-ID: CXP6YYCYD59.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

Telephone: +49 6131160

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. Der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Auftrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2, § 101a Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

8.3.2016